

Pressemitteilung, 08. Juli 2021

Betroffene werden Beteiligte

Am vergangenen Samstag haben sich im Rahmen der Schulgemeinschaftskonferenz der Freien Waldorfschule Weimar zum bereits 10. Mal Eltern, Lehrer:innen und Schüler:innen miteinander zu wesentlichen Themen des Schulalltags und der Schulorganisation ausgetauscht. Die Konferenz, die gemäß dem Thüringer Schulgesetz eigentlich nur zweimal im Schuljahr stattfinden soll, wurde an der Freien Waldorfschule in Weimar monatlich installiert, nachdem ein Schulkonflikt Ende 2019 öffentlich eskalierte und in diesem Zusammenhang Gewaltvorwürfe gegen Lehrer:innen und Versäumnisse innerhalb der Schulführung beklagt wurden.

In den vergangenen 18 Monaten wurde die Schule sowohl von Seiten des Schulamtes als auch durch den Bund der Freien Waldorfschulen intensiv überprüft und begleitet und befindet sich jetzt in der Konsolidierungsphase.

Dazu gehört auch, dass zusätzlich zu den von der Schule beauftragten Berater:innen, ein Beobachter des Bundes der Freien Waldorfschulen in den nächsten 2 Jahren regelmäßig vor Ort sein wird, um die schulische Entwicklung zu begleiten.

Seinen ersten Erkenntnissen nach befindet sich die Schule auf einem guten Weg, alle Beteiligten haben großen Respekt für die bereits geleistete Arbeit verdient.

Am Ende einer langen Etappe rückblickend und wohlwissend, dass noch wichtige Schritte im nächsten Schuljahr folgen müssen, bedauert die Schule vor allem, dass Schüler:innen, Eltern und Familien durch das Tun oder Unterlassen „ihrer“ Schule schmerzvolle Erfahrungen machen mussten und bittet für das daraus resultierende Leid um Entschuldigung.

Zur Selbstverpflichtung in der Qualitätssicherung der Schule gehört als oberstes Gebot, dass das Engagement der Pädagog:innen und die Qualität des Unterrichtes durch transparente Strukturen abgesichert sind und Konfliktpotential frühzeitig erkannt und bearbeitet werden kann.

Dass diese Arbeit bereits erfolgreich geleistet wird, zeigt sich nun auch deutlich wahrnehmbar im Schulalltag und im achtsamen Umgang miteinander. zum Beispiel auch in der Schulgemeinschaftskonferenz.

Für das Kollegium und den Vorstand

Kontakt

Anett Jung
Freie Waldorfschule Weimar
post@waldorf-weimar.de
03643/771513